

Leitbildbaustein 1: ZUKUNFTSTHEMEN			LEITBILD - ENTWURF	Leitbildbaustein 3: CHARAKTER - PROFILIDEE		
Zukunftsthema 1	Wohnen und Ortsentwicklung			Stärken	Besonderheiten & Alleinstellungsmerkmale	Instrumente/ Maßnahmen
Zukunftsthema 2	Demographie, Ortsgemeinschaft und Freizeit			Viele/aktive Vereine	Erfolgreiche Sportler	Vereinsübergreifendes Logo
Zukunftsthema 3	Verkehr, Klima und Nachhaltigkeit				Gesang	
Leitbildbaustein 2: ZIELE						
Wohnen und Ortsentwicklung				Geschichte	Ritter Hundt	Reframing: Fokus auf Geselligkeit, weniger auf den hohen Alkoholkonsum
Wohnraum für alle Generationen	Ortskern erhalten	Treffpunkte im öffentlichen Raum aufwerten				Ritter Hundts Tafelrunde
Alternative Wohnformen fördern	Ortskern aufwerten					Ritter-Hundt-Preis für den Gastgeber des Jahres
Demographie, Ortsgemeinschaft und Freizeit					Langer Stein	Sagen-Wettbewerb zur "Des Teufels Suppenschüssel"
Infrastruktur anpassen	Begegnungsräume schaffen	Kommunikation stärken		Öffentlicher Raum	Mühlbachaue	Ornithologisches Programm
Veranstaltungen fördern	Aktivitätenangebot ausbauen				Botanisches Programm	
Verkehr, Klima und Nachhaltigkeit						
Verkehrssicherheit erhöhen	Neue Mobilität prüfen und fördern	Klimaanpassung fördern				
Barrierefreiheit im Straßenraum erhöhen	Nachhaltige Energie nutzen	Ruhender Verkehr im Ortskern organisieren				

Maßnahmenprogramm			Durchführungskonzept					
Zukunftsthema	Leitprojekte	Maßnahmen	Priorität	Trägerschaft*			Durchführung	
Wohnen und Ortsentwicklung			1-3	A	B	C	Zeithorizont	
							Anmerkungen	
Wohnen und Ortsentwicklung	Wohnen	Leerstände reaktivieren, Umnutzung alter Geschäfte u. Scheunen ermöglichen	3			x	langfristig	Aufgabe der Eigentümer:innen
		Baulücken schließen	3			x		Die Gemeinde verfügt über keine eigene Baugrundstücke, diese befinden sich in Privathand. Ein Punktesystem zur Bauplatzvergabe ist somit nicht möglich.
		Punktesystem Bauplatzvergabe						Potenzial Pfarrgasse "Höfer"-Grundstück als Ergänzung zum bestehenden Seniorenheim "Römergarten Residenzen GmbH Haus Gabriel", ggf. Bildung von Baugemeinschaften
		Bezahlbarer Wohnraum	3		x			
		Seniorenwohnen	3		x			
		Mehrgenerationenwohnen	3		x			
		Betreutes Wohnen	3		x			
	Ortskern	Geschäfte/ Gastronomie unterstützen/ erhalten	2			x	mittel- bis langfristig	Problem Konkurrenz Supermärkte, Lädchen mangels Nachfrage/ Umsatzrückgang geschlossen. Nachfrage muss durch Bürger:innen gesteigert werden, um Geschäfte zu unterstützen.
		Gestaltungs-/ Erhaltungssatzung Ortskern	2	x				Bebauungspläne zur Regelung der Gestaltung der Ortskerne bereits beschlossen, zurzeit in Umsetzung. Eine ergänzende Gestaltungs-/ Erhaltungssatzung für Um- und Neubauten wäre denkbar.
		Nachverdichtung im Ortskern stoppen						nach BauGB gesetzlich nicht möglich, da Auftrag der Innen- vor Außenentwicklung
		Beschattung Ortskern	2		x			Bsp. Bepflanzung Brunnenplatz Ober-Saulheim bereits geplant, aber kein Schatten vorhanden
		Öffentliches WC/ Nette Toilette	3		x			Öffnung/ Umbau Toilette am Friedhof, ähnlich der Öffnung der Toilette der kath. Kirche zu Marktzeiten
	(Rad-)Tourismus	Attraktive Strecken herstellen	1		x		mittel- bis langfristig	Hiwweltour durch die Weinberge bereits in Planung (LEADER-Förderung), zurzeit in Antragstellung, zudem verbessertes Ortsbeschilderungssystem in Erarbeitung
		Rundwege mit Beschilderung/ Kooperation Landwirtschaft	1		x			
		Wohnmobilstellplätze Gemeinde/Winzer	3		x			
Gastronomie ausbauen, Filetimmobilie vermarkten						Die Gemeinde kann aus haushaltsrechtlichen Gründen keine Immobilie vermarkten.		
Mehr Gästebetten		3			x	Aufgabe der Gewerbetreibenden		
Werbe-Kooperation mit anderen Gemeinden		2	x					
Trinkwasserbrunnen o. Auffüllstation Geschäfte (Refill)		2		x				
Gastro-/Hotel-Konzept		2	x			Arbeitsgruppe Ortskernentwicklung: Leuchtturmprojekt "Wein-Lounge" am Stellwerk Bahnhof Saulheim		

Erläuterungen: *A= Verwaltungsprojekt; B*= Verwaltungsprojekt mit Mitwirkungsmöglichkeit der Bürger*innen; C= Bürger*innenprojekt

Maßnahmenprogramm			Durchführungskonzept						
Zukunftsthema	Leitprojekte	Maßnahmen	Priorität	Trägerschaft*			Durchführung		
Demographie, Orts-gemeinschaft und Freizeit			1-3	A	B	C	Zeithorizont		
							Anmerkungen		
Demographie, Orts-gemeinschaft und Freizeit	Bildung	Schule erweitern	2	x			kurz- bis mittelfristig	Schulausbau ist bereits in Planung	
		Kindergarten erweitern	1	x				Neubau Kindergarten in der Schillerstraße in Planung, Erweiterung der bestehenden KiTas bereits durch Container als Übergangslösung, Anbauten z.T. schon in Arbeit	
		Weiterführende Schule bauen						nicht im Verantwortungsbereich der Ortsgemeinde, unwahrscheinlich aufgrund geringer Gemeindegröße	
	Sport (Aufwertung Mühlbachau/ Sportstätten)	Pavillon inkl. Infrastruktur						mittel- bis langfristig	FSV-Pavillon/Verkaufsbude bei den Sportstätten vorhanden, ein Pavillon in der Mühlbachau ist aufgrund des Renaturierungsgebiets nicht möglich
			Renovierung Stadion	3			x		eine Renovierung durch die Gemeinde ist nicht leistbar, niederschwellige Verbesserungen in Form von Eigenleistungen durch die Bürger:innen sind jedoch denkbar
			Überdachung Tribüne	3			x		Die Umsetzung durch eine Arbeitsgruppe ist denkbar. Die Gemeinde bietet der AG, die sich mit dieser Maßnahme beschäftigen will ihre Hilfe an.
			Beschattung Bouleplätze mit Wildem Wein	2		x			
	Sport (Neue Sportstätten)	Skaterpark		1		x		mittel- bis langfristig	Ein Skaterpark ist bereits am Parkplatz neben der Feuerwehr angedacht und in Planung. Übergangsweise sind zurzeit Rampen am Bürgerhaus aufgestellt.
			Dirtbike- oder MTB-Strecke	3		x			Sowohl für die Dirtbike-Strecke als auch ein Beachvolleyballfeld müssen zunächst geeignete Flächen gefunden werden.
			Beachvolleyballfeld	3		x			Saulheim verfügt bereits über drei Sporthallen, eine weitere ist nicht in Planung.
			Kleine Sporthalle						
	Veranstaltungen		Events zur Belebung der Plätze	2			x	mittel- bis langfristig	bspw. Musik-Events "Saulheim lebt auf seinen Plätzen", Wanderndes Marktfrühstück wiederbeleben, Kunsthandwerke
			Festival auf altem Sportplatz	3		x			Bsp. mit "DJ Big Tim"
			POPup-Begegnungsräume	3			x		
			Kulturveranstaltungen bei den Winzern	3			x		
			Aufwertung After-Work	2			x		Vielfalt der Angebote, einheitliche Gestaltung, Aufgabe der Betreiber:innen
			Marktkonzept überarbeiten	3		x			Problem: mangelnde Nachfrage
			Graffitiwettbewerb gepl. Lärmschutzwand am Neubaugebiet	2		x			Die Lärmschutzwand wird vss. mit Photovoltaik ausgestattet sein, was einen Graffitiwettbewerb an dieser Stelle ausschließt. An anderer Stelle im Gemeindegebiet ist dies jedoch denkbar.
	Kommunikation	Vernetzung/Stärkung Vereine		2			x		
Bessere Kommunikation durch die Politik			1	x			Bessere Kommunikation in Zukunft vorgesehen, bspw. durch eine APP und verbessertes Equipment für hybride Rattsitzungen		
Bessere Kommunikation Nutzung Bürgerhaus			1	x					
Kummerkasten am Rathaus			2		x				

Erläuterungen: *A= Verwaltungsprojekt; B*= Verwaltungsprojekt mit Mitwirkungsmöglichkeit der Bürger*innen; C= Bürger*innenprojekt

		Veranstaltungskalender, auch digital	1		x		kurz- bis mittelfristig	mit Terminen der Vereine als Werbung, dazu gab es in der Vergangenheit bereits einen Versuch, das Angebot wurde von den Vereinen jedoch kaum angenommen
		Hinweis auf anstehende Veranstaltungen am Ortseingang	2		x			
		Zugezogene besser integrieren	1			x		

Maßnahmenprogramm			Durchführungskonzept					
Zukunftsthema	Leitprojekte	Maßnahmen	Priorität	Trägerschaft*			Durchführung	
Demographie, Orts-gemeinschaft und Freizeit			1-3	A	B	C	Zeithorizont	
							Anmerkungen	
	Begegnungsräume (Aufwertung bestehende Begegnungsräume)	(Spiel-)Plätze aufwerten	2		x		kurz- bis mittelfristig	Bsp. Mit Themen- oder Ortsbezug
		Umgestaltung Nachbarschaftsspielplatz	2		x			
		Zukunft Sängerkirche klären	1			x		
		Alte Schule/ DRK Nutzungskonzept	1		x			
		Jugendhaus besser pflegen	2			x		
	Begegnungsräume (Ergänzung neue Begegnungsräume)	Neuer Standort "Fisch trifft Wein"	1		x		mittel- bis langfristig	Ansprache der Betreiber
		Stadtplan für Kinder/Orte für Kinder	2			x		
		Parkplatz "Neue Pforte" nutzen	3		x			
		Treffpunkt für Jugendliche außerhalb	2		x			
		Grillplatz am Sportplatz	3		x			
		Spielplatz für das Baugebiet oberhalb Bahn	3	x				
		Wasserspielplatz	2	x				
		Umzäunte Hundewiese	2		x			
		Leerstehende Scheune oder Altes Schuhmacherhaus als Markthalle						
		Traföhäusschen bespielen	2		x			
						Bsp. Für Kerwe		
						Bsp. Lagerschuppen Bahnhof als Treffpunkt oder in Nähe der Kläranlage		
						Wird zurzeit in der Gemeinde beraten.		
						Bsp. Auf dem Gemeindegrundstück an den Bienengärten (Wasser vorhanden, aber Wasserqualität zu prüfen)		
						Schuhmacherhaus ist aktuell vermietet		
						ggf. im Rahmen der Hiwweltour geplant (Startpunkt, Ausschank)		

Erläuterungen: *A= Verwaltungsprojekt; B*= Verwaltungsprojekt mit Mitwirkungsmöglichkeit der Bürger*innen; C= Bürger*innenprojekt

Maßnahmenprogramm			Durchführungskonzept					
Zukunftsthema	Leitprojekte	Maßnahmen	Priorität	Trägerschaft*			Durchführung	
Verkehr, Klima und Nachhaltigkeit			1-3	A	B	C	Zeithorizont	
							Anmerkungen	
Verkehr, Klima und Nachhaltigkeit	Radverkehr	Ausbau von Fahrradstraßen (Ritter-Hundt-Str.)	3	x			mittel- bis langfristig	
		Sichere Radwege	3		x			
		Abstellmöglichkeiten	2		x			
		Fahrradreparatur-Station	3			x		
		Radboxen Bahnhof	2		x			
	Parkraumkonzept	Radwegparken zwischen 20 und 8 Uhr						rechtl. nicht möglich
		Ruhenden Verkehr organisieren/überwachen	2	x			mittel- bis langfristig	Betriebsvorschriften nach Garagenverordnung RLP, aber Verantwortungsbereich Ordnungsamt VG Wörrstadt, Alternative: Ansprache der Eigentümer:innen
		Kostenpfl. Anwohnerparken	3	x				
		Kostenpfl. Kurzzeitparken	3	x				
	Garagenpflicht							
	Autoverkehr	Straßensanierung	2		x		mittel- bis langfristig	ist bereits in Planung über wiederkehrende Ausbaubeiträge
		Einbahnstraßen/innerörtliche Umgehung einrichten						dazu Uneinigkeit/ geteilte Meinungen in der Arbeitsgruppe Verkehr und Fahrrad
		Verkehrskonzept (Entlastung, Verkehrssicherheit)	2		x			Dazu bereits Diskussionen in der Arbeitsgruppe Verkehr und Fahrrad, ein Gutachter sollte nach Ansicht der Teilnehmenden bestellt werden (insb. Überprüfung der schmale Gehwege)
		Verkehrsberuhigung / Initiative Tempo 30	2		x			
		Kontrolle fließender Verkehr	2	x				
		Gestaltung des Kreisels	2		x			Dazu bereits Diskussion im Bürgerausschuss, Bepflanzung bspw. mit <u>Weinreben</u>
		Kiss and Go-Zone vor Schule/ Kindergarten	2	x				ist bereits in Planung
		Durchfahrtsverbot LKW Obersaulheim						nicht im Verantwortungsbereich der Ortsgemeinde, Kontakt LBM
		Ortsumgehung Nordspange	3	x				Verkehrsgutachten beauftragt
		Sichere Straßen	2		x			insb. Ostring, Weedegasse, Betonweg, Post
Fußverkehr	Sichere Fuß-/Schulwege	2		x		mittel- bis langfristig	insb. Mainzer Str.	
	Barrierefreier Friedhof	3	x					
	Fußwege auf Privatgrund freihalten	2			x		insb. Mainzer Str., Pfeilergasse	
	Beleuchtung Mühlbachau/Bachweg						Eine Beleuchtung der Mühlbachau ist aufgrund des Renaturierungsgebiets nicht möglich.	
	Angstram Bahnhof beseitigen	2		x				
	Querungsmöglichkeiten/ Zebrastreifen	3	x					

Erläuterungen: *A= Verwaltungsprojekt; B*= Verwaltungsprojekt mit Mitwirkungsmöglichkeit der Bürger*innen; C= Bürger*innenprojekt

Maßnahmenprogramm			Durchführungskonzept					
Zukunftsthema	Leitprojekte	Maßnahmen	Priorität	Trägerschaft*			Durchführung	
Verkehr, Klima und Nachhaltigkeit			1-3	A	B	C	Zeithorizont	Anmerkungen
	Neue Mobilität	Lastenrad-Sharing	2			x	kurz- bis mittelfristig	
		Carsharing	1		x			Privat organisiert oder in Verantwortung der VG
		Mitfahrparkplatz zum Bahnhof	2		x			
		Direktverbindung nach FFM ausbauen						nicht im Verantwortungsbereich der Ortsgemeinde, Kontakt RNN
		Busverbindung nach Mainz						
		Busse an Zugtaktung anpassen						
		Mitfahrerbanken bewerben	1			x		
		Bürgerbus Ehrenamt ausbauen feste Zeiten/Anmeldung	2			x		
		E-Lade-Infrastruktur	1	x				
	Grün	Erholungsräume schaffen (freie Fläche im Ortskern)	2		x		kurz- bis mittelfristig	
		Leere Grünflächen mit KITA bespielen	2			x		
		Gemeinschaftsgarten, Urban Gardening	1			x		Bsp. Gemeinschaftsgarten an den Bienengärten wiederbeleben (dazu bereits Ideen der Arbeitsgruppe Freizeit vorhanden) oder ggf. Grundstück in der Kleingartenanlage nutzen
		Essbare Stadt (Kooperation mit EDEKA)	2		x			
		Verbot Schottergärten	2	x				
		Baumscheiben bepflanzen (Neubaubereich)	1		x			
		Klimagerechte Bäume	2		x			
		Baumsammelbestellung für private Gärten	2			x		
		Bäume vor die geplante Lärmschutzwand	2	x				
		Renaturierung Bach ab Eisdiele	3	x				
		Maßnahme gegen Krähen-Problematik	2		x			

Erläuterungen: *A= Verwaltungsprojekt; B*= Verwaltungsprojekt mit Mitwirkungsmöglichkeit der Bürger*innen; C= Bürger*innenprojekt

Maßnahmenprogramm			Durchführungskonzept					
Zukunftsthema	Leitprojekte	Maßnahmen	Priorität	Trägerschaft*			Durchführung	
Verkehr, Klima und Nachhaltigkeit			1-3	A	B	C	Zeithorizont	Anmerkungen
	Katastrophenschutz	Oberflächenentwässerung sicherstellen Hochwasserschutz/ Schutz gegen Starkregen Standicherheit Bäume prüfen	2		x		kurz- bis mittelfristig	
			1			x		Aufgabe der Grundstückseigentümer:innen
			1	x				
	Nachhaltigkeit	LED-Straßenlaternen Windräder/PV öfftl. Gebäude Bürger:innen-Energiegenossenschaft Solidarische Landwirtschaft	3	x			mittel- bis langfristig	
			2	x				
			3			x		
3					x			

Erläuterungen: *A= Verwaltungsprojekt; B*= Verwaltungsprojekt mit Mitwirkungsmöglichkeit der Bürger*innen; C= Bürger*innenprojekt